

# gaw TOP

Neues von der GA Weissenstein GmbH 2 | 21



Das geplante Fest zum 20-jährigen Jubiläum der GAW kann heuer leider nicht stattfinden. Dafür gibt es einen musikalischen Leckerbissen (Bild aus dem Musikvideo), eine Gutscheinaktion für GAW-Kundinnen und -Kunden und vieles mehr.

## 20

**Anstelle eines Fests erhalten alle Internetkunden der GAW einen Gutschein im Wert von 20 Franken.**

## 2008

**Sieben Jahre nach der Gründung der GAW 2001 führte erstmals firmeneigenes Personal die technische Wartung durch.**

## KAUFEN STATT FESTEN

Was wäre das für ein Event geworden? Auf dem gesamten Attisholz-Areal wäre Musik erklungen. Gut gelaunte Leute hätten in gemütlichem Beisammensein ein Bier genossen und Bratwürste gegessen. Eine oder mehrere Live-Bands hätten gespielt. Eine heitere Stimmung hätte geherrscht und die Leute nach dem langen Verharren im Shutdown wieder aus dem Dornröschenschlaf geweckt. Mit der grossen Kelle anrühren – das war eigentlich geplant gewesen. Doch ist es wie so oft in diesen Zeiten: Die Pandemie macht auch der GAW einen Strich durch die Rechnung. «Es ist sehr schade, dass wir die geplanten Aktivitäten nicht durchführen können», sagt Marco Lupi, Leiter Verkauf Privatkunden und Sponsoring. Zum 20-Jahre-Jubiläum der GAW hätte ein grosses Fest auf dem Attisholz-Areal in Luterbach stattgefunden. Doch dazu später mehr.

### Der Weg zum direkten Kundenkontakt

Die GAW wurde im Jahr 2001 gegründet. Zuvor hatte der Zweckverband «Fernsehgemeinschafts-Antenne Weissenstein – Solothurn und Umgebung» bestanden. Doch bis der erste bei der GAW angestellte Mitarbeiter seine Tätigkeit aufnahm, dauerte es noch ein paar Jahre. Die technische Wartung des Netzes wurde von Cablecom Gerlafingen durchgeführt, die Geschäftsleitung durch die Regio Energie erbracht. Erst im Jahr 2006 führte eigenes Personal die technische Wartung durch. Vier Jahre später erfolgte die Eröffnung des ersten Shops. Ein Jahr später erfolgte bereits die Feier zum

10-jährigen Jubiläum. Diese fand damals auf dem Hausberg Weissenstein statt. Im Jahr 2021 wäre es anders gelaufen. Das Attisholz-Areal hätte als Gaststätte gedient. Doch die GAW wäre nicht die GAW, wenn sie keine würdige Ersatz-Aktion in der Hinterhand hätte.

### SO NAHELIEGEND in die Tat umgesetzt

«Wir haben kurzerhand umdisponiert und stattdessen eine Gutscheinaktion ins Leben gerufen», so Marco Lupi. Für die Kunden ist dies vielleicht etwas weniger spannend, aber nicht minder attraktiv. Alle Kunden, welche bei der GAW ein Internet-Abonnement beziehen, erhalten einen Gutschein im Wert von 20 Franken. Diesen können sie dann bei einem Geschäft im GAW-Einzugsgebiet einlösen. «Der GAW ist es wichtig, in dieser schwierigen Zeit zum lokalen Gewerbe zu stehen», so Marco Lupi. Ganz nach dem Motto «aus der Region, für die Region» oder eben «so naheliegend». Aktuell können sich die Geschäfte anmelden. Einige haben bereits zugesagt. Und die Idee kommt bei den Gewerblern sehr gut an: Bis Redaktionsschluss hat kein einziger angefragter Betrieb abgesagt.

### «Eine tolle Geste»

Zu denjenigen, welche zugesagt haben, zählt auch Stefan Bader, Inhaber des Restaurants «Zum alten Stephan». «Wir sind schon früher, wenn die GAW mit Ideen gekommen ist, gut damit gefahren. Insofern war es für uns schnell klar, dass



# ON TOP

Liebe Leserin, lieber Leser

20 Jahre GAW – ein regionales Unternehmen feiert Geburtstag. Gerne möchten wir Ihnen für Ihre Kundentreue Danke sagen.

Sie können es sich gut vorstellen, auch wir mussten umplanen. Wir haben eine Form des Danke-Sagens gewählt, welche den Bezug zur Region noch stärker herstellen kann. Lesen Sie in der Titelstory, wie wir den Bezug zum Gewerbe, Ihnen und uns ausprägen möchten.

Vor 20 Jahren wurde die GA Weissenstein GmbH aus einem Zweckverband gegründet. 32 Gemeindeversammlungen haben damals ja zur GAW gesagt und ihr Kabelnetz eingebracht. So sind die Gemeinden heute immer noch Eigentümer der GAW und Sie sind als Einwohnerin und Einwohner Mitbesitzer

einer Telekommunikationsunternehmung. Unserer Geschichte und Entwicklung widmen wir im Herbst eine TOP-Spezialausgabe.

Unser 20-jähriges Firmenjubiläum ist nur dank Ihrer Kundentreue möglich. Dank Ihrer Wahl eines regionalen Telekommunikationsunternehmens ist es uns möglich, uns zu entwickeln und in die regionale Infrastruktur investieren zu können.

Sehr gerne bedanken wir uns bei Ihnen und freuen uns, sie weiterhin mit unseren Services wie Internet, Telefonie, Mobil oder Fernsehen versorgen zu dürfen.

Freundliche Grüsse  
Marcel Eheim, Geschäftsführer GAW



Fortsetzung von Seite 1

wir da mitmachen. Wir sind sehr dankbar, dass die GAW das lokale und regionale Gewerbe unterstützt», so Bader. Ähnlich sieht es Roland Sauser, Geschäftsführer des Modehauses Levy Picard in Derendingen. «Es ist eine tolle Geste, dass eine grössere Firma wie GAW die regionalen und lokalen Gewerbetreibenden bei einer solchen Aktion miteinbezieht und unterstützt.»

## Regen nach langer Dürre

Für viele Ladenbesitzer ist es wie ein wenig Regen nach langer Dürre. Die meisten mussten ihre Geschäfte während des Shutdowns schliessen, auch die zwei erwähnten. «In der jetzigen Situation hoffen wir, dass sich die Leute wieder etwas mehr aus den Löchern wagen und sich etwas leisten», so Roland Sauser. «Der Gutschein der GAW kann da einen guten Anreiz setzen.» Die Ladenbesitzer hoffen auch auf eine nachhaltige Entwicklung. Roland Sauser: «Wir erhoffen uns natürlich, dass unsere bestehenden Kunden einmal mehr unser Geschäft besuchen und durch die GAW neue Kundschaft dazu kommt.» Dabei hoffen die Betreiber nicht nur auf kurzfristige Besuche der Kunden. Daniel Wagmann, Inhaber des Chuchiladens in Solothurn: «Wir hoffen, dass die Kunden die Vorzüge des lokalen und regionalen Gewerbes wieder entdecken und diese zu schätzen wissen.»

Im Juli startet die Aktion. Die Kundinnen und Kunden erhalten die Gutscheine Ende Juni. «Es bleibt also noch genügend Zeit, um Internetkunde der GAW zu werden», so Lupi.



Roland Sauser, Geschäftsführer des Modehauses Levy Picard in Derendingen findet die Gutscheinaktion der GAW «eine tolle Geste» und hofft natürlich auch auf neue Kundschaft in seinem Geschäft.



Daniel Wagmann, Inhaber des «Chuchilade» in Solothurn hofft, dass die Kunden auch dank der Gutscheinaktion der GAW «die Vorzüge des lokalen und regionalen Gewerbes wieder entdecken».



Für Stefan und Tamara Bader vom Restaurant «Zum alten Stephan» war schnell klar, dass sie bei der Gutscheinaktion mit von der Partie sein werden. «Wir sind dankbar, dass die GAW das lokale und regionale Gewerbe unterstützt.»



# «20 JAHRE SIND IN DER TELEKOMMUNIKATION EINE LANGE ZEIT»

**Marcel Eheim, was fällt Ihnen als erstes ein, wenn Sie daran denken, dass die GAW das 20-jährige Jubiläum feiert?**

Marcel Eheim: Da fällt mir sehr viel ein. Ein Fest, eine lange Zeit, früher war man mit 20 Jahren volljährig. 20 Jahre sind in der Telekommunikation eine lange Zeit. Es gab viele Veränderungen. Vor 20 Jahren gab es noch keine Smartphones oder keinen Internetempfang, wie er heute praktisch überall möglich ist.

**Was waren damals bei der Gründung der GAW die grossen Herausforderungen?**

Eheim: Als erstes kommt mir da die Wandlung der Rechtsform von einem Zweckverband in eine GmbH in den Sinn. 32 Gemeindeversammlungen mussten diesem Schritt zustimmen. Sie alle haben es getan und damit früh die Weichen für eine positive und nachhaltige Entwicklung gestellt. Zweitens steckten wir damals mitten im Netzausbau auf eine Bandbreite von 750 MHz. Diese betreiben wir heute noch teilweise, was darauf schliessen lässt, dass die damaligen Entscheide richtig waren.

**Dann hat sich dieser Schritt der Umwandlung in eine GmbH also bewährt?**

Eheim: Absolut ja. Die Entscheidungswege wurden kürzer und entsprechen den sich schnell ändernden Marktverhältnissen definitiv besser.



**Welche technischen Entwicklungen haben die letzten 20 Jahre geprägt?**

Eheim: Es ergaben sich sehr viele Entwicklungen so z. B. der Glasfaserausbau, die Veränderung von analog auf digital (Digitalisierung) oder auch die Revolutionierung des Fernsehens als Ganzes. Während es sich beim Glasfaser-Netzbau (FttH) wohl eher um ein Generationenprojekt handelt, erfolgte die Digitalisierung in wesentlich kürzerer Zeit. Erst kam das digitale Fernsehen, einige Jahre später HD und kurz darauf UHD. Heute können die Inhalte praktisch zu jeder Zeit konsumiert werden. Auch stellt der Konsum des Inhalts an jedem Ort spezielle Herausforderungen an eine Infrastruktur. Um all diesen Anforderungen gerecht zu werden investierten wir bis heute rund 55 Millionen Franken in den Netzausbau. Ein Grossteil

des Geldes floss dabei übrigens in Form von Aufträgen in Unternehmen der Region.

**Wie entwickelte sich das Verhalten der GAW-Kunden in dieser Zeit?**

Eheim: Generell kann man heute davon ausgehen, dass sich die Kunden für die verschiedenen Produkte tendenziell für einen einzigen Telekommunikationsanbieter entscheiden. Wir dürfen als regionales Unternehmen auf viele treue Kunden zählen, welche einen nahen Service sehr schätzen.

**In dieser Zeit gab es sicher Momente, die Ihnen speziell in Erinnerung blieben?**

Eheim: Oh ja, die gibt es in der Tat. Herauszuheben wären hier sicherlich der Neubau der Kopfstation und damit verbunden das hervorragende Serviceteam, das bei der Umschaltung einen genialen Job machte. Und zwar so, dass unsere Kundinnen und Kunden kaum etwas gemerkt haben. Ein besonderer Moment war sicherlich auch die Umstellung auf das rein digitale Fernsehen. Diese Umstellung verlangte von uns aufgrund der grossen Zahl von Anfragen alles ab. Sehr schön war es zu erkennen, dass unsere Massnahmen von weitaus den meisten Kunden als sehr positiv wahrgenommen wurden. Glück im Unglück hatten wir auch in einer Situation, wo ein längerer Stromausfall den Betrieb beeinflusste. Zum Glück fand dieser Ausfall am 30.12 statt. 24 Stunden später wären wir vor einer anderen Situation gestanden.

## EIN GEBURTSTAGS-STÄNDCHEN DER BESONDEREN ART



Es ist naheliegend, dass der technologische Fortschritt, ein Service-Public mit der SOgenda, oder auch «das Gute liegt in der Region» aufgegriffen werden.

Zu einem Jubiläumssong gehört auch ein Musikvideo, welches in Zusammenarbeit mit unserem Partner jump-tv entstand. Gedreht wurde an drei verschiedenen Standorten, einerseits im GAW-Shop in Solothurn, auf dem Solothurner Hausberg Weissenstein, sowie in der Kiesofenhalle im Attisholz-Areal, wo das Jubiläumssfest hätte stattfinden sollen. Aufgelockert mit Archivbildern von Events, welche die GAW als Partner unterstützt, oder die Mitarbeiter der GAW in Aktion zeigt, entstand ein vielschichtiges Musikvideo.

Der Song hat Ohrwurm-Potential, damit Sie beim nächsten Mal gleich mitsingen können gibt's hier den Refrain:

Aues woni sueche – SO NAHELIEGEND.

Mängisch isch jo s'Guete – SO NAHELIEGEND.

S' beschte Signau für die treuschte Fans.

SO NAHELIEGEND – scho sit zwöi Jahrzähnt.

**Anlässlich des 20. Jubiläums der GAW wurde ein Jubiläumssong mit dem Titel «SO NAHELIEGEND» kreiert.**

Der Text des Jubiläumssongs basiert auf der Suche nach dem schnellsten und besten Netz in der Region – das Netz der GAW. Die Komposition des Songs wurde von dem Musikerduo Johnny Trash und Many More realisiert. Johnny Trash heisst mit bürgerlichem Namen Jonathan Sollberger. Seit Jah-

ren macht er Musik. Bei den Singknaben der St. Ursenkathedrale Solothurn erhielt er klassischen Gesangsunterricht. Den Beat dazu komponierte Many More alias Jan Guggisberg. Beide kommen aus Solothurn und haben seit Jahren einen Bezug zur GAW.

Der Song behandelt Themen, die im Zusammenhang zur Firma wichtig sind, oder, die man mit der GAW verbindet.

Hören Sie mal rein: Code mit dem Smartphone scannen und geniessen!



# JETZT ZUGREIFEN

Wir schenken Ihnen 1 Jahr Ihr Mobile-Abo

TV | Mobile | Internet

## 1 Jahr alle Mobile-Abos geschenkt.

Jetzt profitieren: [quickline.ch](http://quickline.ch)

Angebot gültig bis 15. August 2021 bei Neuabschluss eines Quickline Mobile-Abos. Mindestvertragsdauer: 24 Monate. Nach Ablauf der Promotionsdauer gilt der reguläre Preis für die Quickline Mobile-Abos (S/M/L/XL CHF 10.-/CHF 25.-/CHF 40.-/CHF 70.-/Mt.). Einmalige Aktivierungsgebühr von CHF 40.-. Weitere Informationen unter [quickline.ch/mobile](http://quickline.ch/mobile)

**gaw** 30 Jahre **QUICKLINE**

Die neueste Aktion von Quickline hat es in sich! Schliessen Sie jetzt ein Mobile-Abo für 24 Monate ab und wir schenken Ihnen 1 Jahr die Abo-Gebühr. Egal ob Sie das Mobile XL mit unlimitierter Telefonie in der Schweiz und Europa, das Mobile L mit unbegrenztem Datenvolumen mit 5G, das Mobile M mit 5 GB oder das Mobile S mit 3 GB wählen, das erste Jahr ist kostenlos. In allen Abos inbegriffen sind übrigens auch monatliche Daten-Roamings für Europa und USA.

Brauchen Sie auch gleich noch ein neues Mobiltelefon? Kein Problem, wir bieten Ihnen das Samsung Galaxy A52 zum Spezialpreis von nur 299 Franken an.

Alle Infos findet man unter [www.ga-weissenstein.ch](http://www.ga-weissenstein.ch).

# WETTBEWERB



Unser Gawolino war wieder in der Region unterwegs und hat ein schönes Plätzchen zum Verweilen gesucht. In welchem Dorf befindet sich das Schulhaus hinter ihm?

Senden Sie Ihre Antwort bis am 31. Juli 2021 an [woistgawolino@gawnet.ch](mailto:woistgawolino@gawnet.ch). Vergessen Sie bitte nicht Ihre Adresse, Handynummer und E-Mail-Adresse anzugeben! Zu gewinnen gibt es als Hauptpreis ein Collectors-Abo im Wert von 100 Franken. Ausserdem werden ein Gutschein aus dem GAW-Shop im Wert von 50 Franken und Tickets für eine Fahrt mit der Gondelbahn auf den Weissenstein und zurück verlost. Viel Glück!

Lösung des letzten GAWOLINO-Wettbewerbs: Restaurant Tell, Bellach  
Gewinner: 1. Platz: Susanne Schär, Solothurn, 2. Platz: Claude Etter, Subingen,  
3. Platz: Otto Kälin, Derendingen

# FRAGEN UND ANTWORTEN

Liebe GAW

Wie viel Bandbreite brauche ich mit meinem Handy?

Geschätzter Kunde

Wie viel Bandbreite Sie benötigen, hängt von Ihrem individuellen Konsum ab. Wenn Sie viele Videos anschauen und TV-Dienste via Handy nutzen, benötigen Sie tendenziell mehr Bandbreite. In Ihrem Cockpit auch [www.quickline.ch](http://www.quickline.ch) können Sie Ihren Datenbedarf einsehen. Wenn Sie viel Bandbreite benötigen, kann es Sinn machen ein «Quickline Mobile L» oder ein «Quickline Mobile M» Abonnement zu bestellen. Ansonsten empfehlen wir Ihnen ein «Quickline Mobile M» oder ein «Quickline Mobile S».

Liebe GAW

Ich interessiere mich für Ihre Produkte, möchte aber beraten werden. An wen kann ich mich wenden?

Geschätzter Kunde

Kontaktieren Sie uns doch via Verkauf 032 9 429 410. Wir bieten auch Heimberatungen an. Unsere Aussendienstmitarbeiter kommen gerne kostenfrei und unverbindlich bei Ihnen vorbei. Sie können uns auch gerne in unserem Shop an der Weissensteinstrasse 1 in Solothurn besuchen. Unsere Shop-Mitarbeiter beraten Sie gerne persönlich.



**Steffi Baumberger** ist Leiterin Marketing. Sie ist 27 Jahre alt und wohnt in Solothurn.

Haben auch Sie eine Frage zu Produkten, Abläufen oder zur GAW allgemein? Dann schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an. Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Unsere Kontaktdaten finden Sie weiter unten auf dieser Seite. Wir freuen uns auf Sie.

## FEEDBACK:

Die aktuelle Ausgabe des TOP ist jeweils auf [www.ga-weissenstein.ch](http://www.ga-weissenstein.ch) unter der Rubrik Infos abrufbar. Wie finden Sie die Inhalte des TOP? Haben Sie Verbesserungsvorschläge? Wir nehmen Ihre Rückmeldungen gerne unter dem oben angegebenen Link oder per E-Mail ([topredaktion@ga-weissenstein.ch](mailto:topredaktion@ga-weissenstein.ch)) entgegen.